

Nm. am Verf.; 2. Act begonnen.

N. d. N. bei Saltens. Schönherr, Molnar, Aslan, Frl. Bernstein.

18/2 Bei Gisa. Immer wieder, trotz aller Klugheit - zu Wahrsagern!-

Bei Hrn. Nirenstein (Rikola) wegen ev. Luxusausgaben. Besichtigung verschiedener Kunstblätter und Ausgaben.

Nm. am „Verführer“.-

Gegen Abend H. K.;- ich solle eine Reise mit ihr machen.

- Vm. Begegnung mit Kramer und Frau Glöckner (zu Gastspiel da -) begrüßen einander, erinnern uns dann dass wir Feinde; er benützt die Gelegenheit, doch einen Tantièmennachlaß zu erbitten.

19/2 S. Spaziergang im Schnee Grinzing - Cobenzl (Kirsch und Hansi Skilaufend;- Herzka als Filmregisseur, die Sonne erwartend; ein blasser Milliardär nähert sich, es ist der geschminkte Herr Elfeld) und zurück.

Nm. Richard bei mir, in seiner Filmangelegenheit.

Zum Thee die Collegen Heinis, Hr. und Frau Schwarz; in Sachen der Wanderbühne.-

Dr. Joh. Pollak; der Studiencollege von einst, nach Java pensio- nirt, in Haag lebend. Jugenderinnerungen. Erkundigungen bei ihm wegen meiner holländ. Reise. Seine Ehe.-

Z. N. Specht und Frau. Für sein Buch sehn wir alte Märchenkritiken durch.- Er findet dann plötzlich, dass Georg Wergenthin (Weg ins freie) gewiß kein großer Componist sei (was ich nicht in Abrede stellte) und ein „werthloser Mensch“ da er Anna Rosner während der Schwangerschaft betrüge. Ich finde diese Methode der Werthung einigermassen anfechtbar; er verrennt sich in allerlei Albernheiten (in der deutlichen Absicht, voraussichtliche Nörgeleien seines Buches zu motiviren); seine Frau, gereizt gegen ihn, findet, er verstehe von Liebe überhaupt nichts, wirft ihm den Altersunterschied vor, nimmt das Recht auf Ehebruch mehr oder weniger verblümt für sich in Anspruch, er wirft ihr vor, dass sie sich für seine Arbeit nicht interessire, sie ihm, dass sie nicht eingeladen werden, sie sich langweile u. s. w.

20/2 Dictirt Briefe.-

Nm. am Verführer.-

Frau Dr. Stiasny (Schwarzwald-Secr.), wegen eines Vortrags in Stockholm (Wiener Woche, neue Anregung für das Hilfswerk Wiener Kinder;- Frau Schwarzwald, Grethe Wiesenthal, ich;- dann andre Vorträge in andern schwed. Städten). Nicht abgeneigt; Termenschwierigkeiten.

- In einem Kino.-